

13.05.2025
 BA

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 13.05.2025

Teilnehmer: IBK, DL, CW, CH, SKO, HA, TP, VAL, GRO, BA, TWI, COU, GAL, KIR, SR, FUE, TKL, BE, Stefan Hirschmann

A. Aufträge			
1.	Übergeordnetes Thema	Frist	Wer
	<p>Software Scriba wird erneut zur Protokollierung des JF getestet. GRO bittet darum, noch fehlende Zustimmungserklärungen zur Protokollierung abzugeben.</p> <p>Gestern fand die Beiratssitzung von VÖB-Service statt, der VÖB erhält wieder die gewohnte Ausschüttung.</p>		GRO IBK
2.	Aktuelle/neue Themen		
Altmittel Bankenabgabe Am Freitag fand ein DK-Austausch zur Verwendung der Altmittel aus der Bankenabgabe durch Einrichtung eines Mittelstandfonds statt. Fragen der Landesbanken zum Fonds sollen gesammelt und nach entsprechender Klärung in der DK das Fondskonzept zügig dem BMF geschickt werden. Anhängige Klageverfahren werden vorerst weitergeführt.			
Digitaler Euro VÖB hat ein von PwC erstelltes Papier des DSGV zum Digitalen Euro via EBF erhalten. Die ECAs wollen das im Grundtenor kritische Papier an EZB geben, VÖB unterstützt das. Das Papier enthält Schwärzungen wesentlicher Angaben. Vom DSGV war das Papier bislang nicht erhältlich, es wird deshalb der Mehrwert der EBF-Mitgliedschaft betont.			
Abschaffung von Schecks Bis Ende 2027 sollen durch DK-Beschluss in DE Schecks abgeschafft werden, VÖB steht hierzu im Austausch mit der DKB, ein von der Kanzlei Oppenländer erstelltes Gutachten wurde dem Bundeskartellamt zur Verfügung gestellt, Bundeskartellamt und Bundesbank unterstützen die Abschaffung.			
Less is more-Bericht Gestern wurde der „Less-is-more“-Bericht (akademisch, unterstützt von Kreditwirtschaft) mit dem BMF gesprochen, es geht um die Einschränkung der Befugnisse der ESAs auf Level 2 und 3, BMF würde es wohl unterstützen, sieht die Kommission am Zug.			

Makroprudanzielle Puffer	<p>Madlen Neumann und Dan Esser hatten letzte Woche ein Gespräch mit DG FISMA zu den makroprudanziellen Puffern, welches positiv verlaufen ist, COM fordert Unterstützung der MS.</p>	TWI
Jahresbericht der BaFin, Branson-Rede	<p>Die BaFin hat angekündigt, die EBA-Leitlinien zu ESG-Risiken entweder gar nicht oder nur teilweise anzuwenden für weniger bedeutende Institute (LSIs). Die Positionierung der BaFin überrascht und ist noch mit Unklarheiten versehen, z. B. wie dies mit den Level-1-Anforderungen der CRD bzw. CSRD zusammenpasst. DSGV und BVR lobbyieren die vollständige Nicht-Anwendung.</p>	HA, VAL
	<p>Die BaFin hat zudem erfreulicherweise bekannt gegeben, dass ihre Untersuchungen zum Vertrieb von Zertifikaten kein Fehlverhalten ergeben hätten. Das Ergebnis zum Vertrieb von Turbo-Zertifikaten steht aber noch aus.</p>	TP
Baseler Ausschuss Arbeitsgruppe zu Klimarisiken	<p>Die Arbeitsgruppe des Basler Ausschusses zu Klimarisiken soll mglw. geschlossen werden, dabei ist noch unklar, was Auswirkungen auf deutsche Institute haben würde.</p>	SKO
Omnibus-Richtlinie	<p>Letzte Woche fand ein VÖB-Termin mit Sven Gentner, zuständiger Abteilungsleiter bei DG FISMA statt. Vereinfachung wird unter dem Gesichtspunkt Datenbedarf von Banken kritisch geführt. KMU sollen nicht über freiwilligen Berichtstandard (VSME) hinaus berichten müssen, jedoch gefragt werden dürfen, unklar sei jedoch noch, wie eine Angleichung zur CSRD und CSDDD aussehen könnte. Es wird befürchtet, dass zukünftig wieder viel individuell angefragt werden muss. VÖB erstellt derzeit Kommentierung zusammen mit BDI, VKU, GDV, allerdings sind Unterzeichner noch nicht entschieden.</p> <p>Entsprechende Ausführungen des VÖB zum Thema wurden an Michael Hager (Kabinettschef von Kommissar Dombrovskis) und Hubert Gams (Stellv. Generaldirektor bei DG GROW) gegeben und positiv aufgenommen. Wenigstens zum Teil war die entstehende Datenlücke nicht bekannt. Im EP wurde die Zuständigkeit für die Omnibus-RL auf mehrere Ausschüsse verteilt, was zu Verzögerungen im Gesetzgebungsverfahren führen könnte.</p> <p>Die kommende Omnibus-RL zu Mid-Caps soll im Umfang eher geringer ausfallen, im Herbst soll es eine 6. Omnibus-RL zu Digitalthemen geben.</p>	VAL, CW
CDU-Wirtschaftsrat	<p>Gestern hat die neue Wirtschaftsministerin Katherina Reiche vor dem CDU-Wirtschaftsrat vorgetragen, Vortrag wurde positiv aufgenommen, Umsetzung bleibt abzuwarten.</p>	CW

										</								

	Am 19.05. startet Herr Cortes Sotomayor im Team SUS. Herr Cortes Sotomayor wird in Teilzeit tätig sein.		GRO
5.	Key Account		
	13.05. BVR-Jahresempfang 14.05. IBK bei LBBW/Herrn Neske 15.05. IBK und DL Ausschuss Förderbanken in Kiel 22.05. Netzwerktreffen der KfW Kommission Tarifpolitik und Personalleitertagung bei KfW (Themen: KI im HR-Bereich, Vortrag zur „Führung in Zeiten der Unsicherheit“) Die Betreuung als VÖB-Key Accounter für die Sparkasse KölnBonn übernimmt Alexander Skorobogatov. VÖB-Key Accounter für die Hypo Vorarlberg ist Christoph Wengler.		IBK, CH KIR
6.	Interne Themen		
	Windows 11: Das Update auf Windows 11 ist in Vorbereitung. Aktuell werden Testuser umgestellt. Das Update soll im Juni und Juli für alle Notebooks ausgerollt werden. Office-Schulungen: Es gibt Gespräche mit einem Anbieter, der kurze Einheiten (bis zu 3 Stunden) für Office-Schulungen anbietet. Frau Badendieck wird in Kürze weitere Details bekanntgeben. Der Anbieter kann perspektivisch ggf. auch für KI-Prompting Seminare genutzt werden. Dies wird aktuell im Rahmen eines ersten Termins bewertet. REXX: Weiterentwicklung der Personalmanagementssoftware REXX zur digitalen Personalakte inkl. Gehaltsabrechnungen aktuell als Projekt gestartet. Die Mitarbeiterumfrage schließt demnächst, bitte um Beteiligung, sofern noch nicht erfolgt. Bei der Mitgliederbefragung ist morgen Halbzeit, die Beteiligung ist bislang gut.		GRO IBK SR

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 27. Mai 2025 statt.

Fortführung der Protokollierung:

TP (27.05.), VAL (10.06.), MRA (24.06.), SR (08.07.), RE (22.07.), TKL (05.08.), HA (19.08.), COU/PH (02.09.), KIR (16.09.), BE (30.09.), CG (14.10.), BA (28.10.).

Unsere Werte – Zusammen ergeben wir den VÖB

Wir fordern und würdigen die Leistung jedes Einzelnen.